

Ressort: Politik

Gesamtmittel-Präsident kritisiert Wahlprogramm der Grünen

Berlin, 14.08.2013, 02:11 Uhr

GDN - Der Präsident des Gesamtverbandes der Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektro-Industrie (Gesamtmittel), Rainer Dulger, kritisiert das Wahlprogramm der Grünen scharf. "Das Programm der Grünen hat mit dem echten Leben wenig zu tun. Die Grünen betreiben doch in Wahrheit eine Deindustrialisierung der Republik, das ist ein grün gefärbter Morgenthau-Plan", sagte Dulger der "Süddeutschen Zeitung" (Mittwochs-Ausgabe).

Im Grünen-Programm stehe: "Das alte Wirtschaftsmodell hat ausgedient." "Da wird mir angst und bange", sagte Dulger. Deutschland brauche eine funktionierende Industrie, sonst gingen die Lichter aus. Dulger: "Die Industrie ist das Rückgrat unseres Wohlstands, das dürfen wir nicht auf das Spiel setzen." 1944 sah ein Plan des damaligen US-Finanzministers Henry Morgenthau die Umwandlung Deutschlands in ein Agrarland vor. Auch die geplanten Steuererhöhungen der Grünen kritisierte Dulger mit deutlichen Worten: "Die Pläne zur Erhöhung der Einkommensteuer betreffen nach unseren Berechnungen mindestens eine halbe Million unserer Beschäftigten, ganz normale Arbeitnehmer also. So etwas funktioniert vielleicht in Entenhausen, wo Gold im Geldspeicher liegt, aber nicht im echten Leben. Das ist der falsche Weg." Die Programme von CDU/CSU/FDP und SPD sieht Dulger ebenfalls kritisch. Der Wahlkampf drehe sich um die falschen wirtschaftlichen Themen. Dulger: "Meist geht um 400-Euro-Jobs, um prekäre Beschäftigungsverhältnisse, um Mindestlöhne, um Hartz IV. Das ist wichtig, aber das hat wenig mit der Lebenswelt der meisten Menschen in diesem Land zu tun. Die Metall- und Elektroindustrie in Deutschland beschäftigt alleine mehr als 3,7 Millionen Menschen. Die haben ganz andere Sorgen." Er zeigte sich überzeugt, dass die Wahl sehr knapp ausgehen wird. Die Metall- und Elektroindustrie kommt auf mehr als 23.000 Betriebe, 3,7 Millionen Beschäftigte und über 1.000 Milliarden Euro Gesamtumsatz.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-19584/gesamtmittel-praesident-kritisiert-wahlprogramm-der-gruenen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619